

Sunburn loose yourself



VÖ: 21.10.2005

Release Info

Künstler: SUNBURN

Album: „Loose yourself“

VÖ: 21.10.2005

Vertrieb: ALIVE

Marketing / Promotion

- Anzeigen in allen wichtigen Publikationen
- Online-Bannerschaltung
- Promos an alle relevanten Print-, Online und Radio Publikationen
- Verteilung von 2.000 Snippet-CDs und 10.000 Handzetteln durch unser Streetteam
- Video in Planung (ab August)
- Verteilung von jeweils 5.000 Handzetteln in den Monaten September, Oktober, November in Kooperation mit Clubs und Kneipen
- Verlosung von drei Wohnzimmer-Konzerten

Tourdates

14.01.06 Eisenach / Gleis 1

02.03.06 München / Garage Deluxe

Sunburn – Der Sturm und die Ruhe davor

Alternative? Noise Rock? Grunge? Nu Metal? Schubladendenken?

Kein Interesse!

Sunburn passen in keine Schublade. Die fünf Jungs sitzen gerne zwischen den Stühlen und haben auch keine Lust, sich in Richtung „Trendanbiederung“ zu bewegen.

Hier geht's nicht ums Anpassen. Hier geht's ja schließlich um Rock.

Warum keine harten Riffs mehr? Warum kein melodischer Gesang?

Nicht modern genug? Drauf gepfiffen.

Hier geht's um Ehrlichkeit und Authentizität. Rocken ist angesagt, fertig!

Denn Sunburn sind echt!

Freude und Trauer, Wutausbruch und Stille sind die äußersten Koordinaten –

dazwischen ist alles möglich. Sunburn sind der Sturm, aber auch die Ruhe davor.

Und es passt.

Sunburn ziehen ihr Ding durch und wissen genau, dass man das Rad der Musik nicht neu erfinden kann. Aber man kann versuchen, ihm ein anderes Profil zu geben ...

Rock ist tot?! Lang lebe der Rock!

Schönheit ist vergänglich!

Ferdinando, Lars, Moritz, Nico und Jürgen gründen Sunburn 1998. In Eigenregie veröffentlichen sie eine EP („No Belief“) und eine LP („Man behind the Wall“).

Es folgen regionale und überregionale Auftritte im Vorprogramm von Bands wie Miles, Readymade, Think about Mutation und Harmful, sowie die Nominierung für den Deutschen Rockpreis in der Kategorie „Bester Song“.

Im April 2003 folgt das erste offizielle Album „Beauty?“, für das Ralph Quick, der schon H-Blockx und Die Happy zu richtig gutem Sound verholfen hat, hinter den Reglern sitzt. Die vierwöchigen Aufnahmen fanden in einem Studio in Dänemark statt. Heraus kommt ein verdammt gutes Album, das im Oktober 2005 einen verdammt guten Nachfolger findet.

Mehr! Von allem!

Schönheit war gestern. Auf dem Erfolg von „Beauty?“ bleiben die fünf Herren von Sunburn nicht sitzen. Couch ist doch auch Scheiße. Sunburn waren gerade wieder im Studio, um ihr zweites Album aufzunehmen, das am 17. Oktober 2005 in die Läden kommt. Und die neue Platte hat's in sich. Das Motto ist „mehr“. Auf „Loose Yourself“ gibt es mehr Rock und mehr Gefühl, mehr Schläge mit der Bratpfanne und mehr weiches Fallen in Daunenkissen. Schönheit war gestern.

Jetzt heißt es „loslassen“.

Reviews/Belege bitte an:



Postfach 2028
95305 Kulmbach

+49 (0) 92 21 / 6 0586 40
kontakt@zero2records.de

Booking-Kontakt:



Manuela Wimmers
+49 (0) 1 70 / 2 12 61 75
+49 (0) 92 21 / 6 0586 40

manuela.wimmers@zero2records.de

www.sunburn-net.de
sunburn@sunburn-net.de



Sunburn

loose yourself

VÖ: 21.10.2005

Pressestimmen:

*„Beachtliches Album in der Schnittmenge von Alternative-Rock zu Neo-Grunge!“
(In: Rock Hard)*

*„Mitreißende Arrangements, rockige Gitarren, nette Spielereien und eine wahnsinnig gut anzuhörende Stimme. (...) SUNBURN gehen mit einer wirklich wunderbaren Rockplatte an den Start und müssen sich vor den Größen des Geschäfts absolut nicht verstecken!“
(In: <http://www.in-your-face.de>)*

*„Die fünf Jungs um den Sänger Ferdinando kombinieren groovende, harmonische Rockmusik mit melodischem Gesang, harte aber melodiose Gitarrenbretter wechseln sich mit sphärischen Zwischenspielen ab.“
(In: www.whiskey Soda.de)*

*„Ebenso authentische wie vielschichtige Rockplatte! Toller Spannungsbogen!“
(In: IN.MUSIC / IN.HARD)*

*„Auf jeden Fall ist Sunburn mit ihrem zweiten Album hier ein guter Streich in Richtung englischsprachiger Rock aus Deutschland gelungen.“
(In: www.evillized.de)*

*Die Gitarrenarbeit sorgt mit ihrer Mischung aus schrammeligen Indie-Licks und wichtigen Groove-Riffs für Abwechslung, die Rhythmusfraktion drückt untenrum ordentlich, und Sänger Ferdinando Reinl setzt mit seiner ausgesprochen kraftvollen Stimme viele Akzente.
(In: www.rockhard.de)*